



Tamedia
Unternehmenskommunikation

Medienmitteilung

Hochkarätiges Kolumnen-Team startet neu beim Tages-Anzeiger

Ab dem 21. Februar werden die Tages-Anzeiger-Kolumnen von fünf namhaften Personen übernommen. Abwechselnd bieten die neuen Kolumnist*innen den Leserinnen und Lesern jeden Dienstag vielfältige Einsichten in ihre Meinungen, Analysen und Visionen zu aktuellen Themen.

Zürich, 14. Februar 2023 – Mit der heutigen Kolumne von Rudolf Strahm endet eine Ära: Teilweise über ein Jahrzehnt haben er, Laura de Weck, Barbara Bleisch und Michael Hermann im Turnus für den Tages-Anzeiger geschrieben und dabei relevante Themen geistreich analysiert. Raphaela Birrer, Mitglied der Chefredaktion Tamedia: «Ihre Kolumnen waren stets eine grosse Bereicherung für unser redaktionelles Angebot. Für ihre inspirierenden Gedanken, ihr geteiltes Wissen, ihren Witz und ihre Ausdauer möchten wir uns ganz herzlich bedanken.»

Ab nächster Woche übernimmt ein neues Team von Kolumnist*innen. Die fünf namhaften Persönlichkeiten werden sich künftig im Wochenrhythmus abwechseln und ihre vielseitigen Blickwinkel auf das Leben in der Schweiz, ihre politischen Visionen und Analysen gesellschaftlicher Entwicklungen mit den Leserinnen und Lesern teilen. «Wir freuen uns sehr, dass wir ein so hochkarätiges und vielfältiges Team gewinnen konnten. Mit ihren unterschiedlichen An- und Einsichten werden sie zum Nachdenken anregen und die öffentliche Debatte mitgestalten», sagt Raphaela Birrer.

Neues Kolumnen-Team:

Kim de l'Horizon, Shooting Star der Literaturszene, wird sich in der Kolumne an die Gegenwart, die Gesellschaft, die Erde - «dieses Hierundjetzt», wie Kim es nennt, annähern. Zum Schreiben wird sich Kim immer irgendwo in den öffentlichen Raum begeben und Begegnungen und Beobachtungen in die Texte einfliessen lassen. Kim de l'Horizons Romandebüt «Blutbuch» feiert grosse Erfolge. Es wurde vergangenes Jahr mit dem Schweizer und dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet.

Petra Ivanov, erfolgreichste Krimiautorin der Schweiz, wird uns ab Juni persönliche Einblicke in ihr Leben als Schriftstellerin gewähren. Ausgangspunkt ihrer Kolumne sind Erlebnisse bei der Arbeit an ihren Büchern, zum Beispiel Treffen mit Strafgefangenen oder Besuche in der Rechtsmedizin. «Es geht mir darum, mit einer kurzen Schilderung in der Leserschaft Gefühle auszulösen oder Überlegungen anzustossen», sagt die Bestseller-Autorin. Petra Ivanov wurde für ihr bislang 24 Kriminalromane und Jugendbücher umfassendes Werk mehrfach ausgezeichnet.

Kathrin Bertschy, GLP-Nationalrätin und Ökonomin, wird sich in ihrer Kolumne mit der politischen Reformfähigkeit der Schweiz befassen: Was braucht es, damit Reformen gelingen? Wo ist die Schweizer Politik lernfähig, wo nicht? Bertschy wird dazu in Briefform zentrale Akteure adressieren und immer auch den Blick ins Ausland richten. «Von welchen Ländern und Beispielen können wir lernen? Ich lasse mich gern von Innovationen inspirieren und suche Wege, um sie auch in der Schweiz umzusetzen», sagt sie. Kathrin Bertschy ist Co-Präsidentin des Frauendachverbands Alliance F. Als wichtigste Reform, die sie selbst angestossen hat, erachtet sie die Ehe für alle.

Cenk Korkmaz, Komiker, Radiomoderator, Werbetexter und Autor, findet: «Für alles gibt es ein Probeabo. Wir testen jede Kleinigkeit, bevor wir uns entscheiden. Ausser unsere Persönlichkeit. Die entsteht einfach mit den Jahren. Dabei könnte man sie sich doch auch bewusst aussuchen.» Er wird deshalb jeweils einen Monat eine ausgewählte Persönlichkeit testen und darüber berichten. Faulpelz, Weltverbesserer oder Produktivitätsmaschine: Mit seiner Selbstversuchsreihe will Cenk herausfinden, welche Persönlichkeit am glücklichsten macht. Cenk Korkmaz ist aktuell mit seinem Soloprogramm «Schleierhaft» auf Tour.

Andri Silberschmidt, FDP-Nationalrat und Gastrounternehmer, will das Udenkbare denkbar machen. «Was wäre, wenn...?», fragt er sich in seiner Kolumne und denkt (vermeintliche) Utopien konsequent zu Ende. «Ich werde auf aktuelle Debatten oder grundlegende Tabus eingehen und einen bislang zu wenig beachteten Blickwinkel einnehmen», sagt Silberschmidt. Zum Beispiel: Was wäre, wenn alle Drogen legal wären? Wenn die Schweiz führende Exportnation von Laborfleisch wäre? Oder wenn autonome Fahrzeuge die Post in die Haushalte bringen würden? Andri Silberschmidt ist Vizepräsident der FDP Schweiz und Präsident des Dachverbands der Fachhochschulabsolventinnen und -absolventen.

Kontakt

Philip Kuhn, Leiter Kommunikation Tamedia
+41 76 2249 709, philip.kuhn@tamedia.ch

Über Tamedia

Tamedia geht auf den 1893 gegründeten Tages-Anzeiger zurück. Heute beschäftigt das nationale Medienhaus 1400 Mitarbeitende in der Deutschschweiz und der Romandie und umfasst das führende Redaktionsnetzwerk. Die Tages- und Wochenzeitungen, Zeitschriften und Newsplattformen von Tamedia sind lokal verankert und international vernetzt. Sie schaffen Öffentlichkeit und bieten Orientierung sowie Unterhaltung. Zu den namhaften Medienmarken von Tamedia zählen unter anderem 24 heures, Basler Zeitung, Bilan, BZ Berner Zeitung, Das Magazin, Der Bund, Finanz und Wirtschaft, Le Matin Dimanche, Schweizer Familie, SonntagsZeitung, Tages-Anzeiger, Tribune de Genève sowie die Zürcher Regionalzeitungen. Darüber hinaus gehören die drei grössten Zeitungsdruckereien der Schweiz zum Portfolio. Tamedia ist ein Unternehmen der TX Group. www.tamedia.ch

Im Newsroom stehen frei verfügbare aktuelle Bilder rund um Tamedia zum Herunterladen zur Verfügung: www.tamedia.ch/de/unternehmen/newsroom/bilddatenbank